

# Schach-Mitteilungen

DES BEZIRKS DÜSSELDORF  
IM SCHACHBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Herausgegeben vom Verband Düsseldorfer Schachvereine

9. Jahrgang

Oktober 1965

Nummer 96

## Mitteilungen des Bezirksspielleiters

**Der Protest des Post-Sportvereins**, Abt. Schach, gegen die Ansetzung der ersten Runde am 26. 9. 1965 mit Berufung auf die Turnierordnung des SBNRW, wurde vom Bezirks-Spielausschuß in der Sitzung am 5. 9. 65 mit Bezug auf die Turnierordnung (Spielverkehr) abgelehnt.

Der Termin, beziehungsweise erste Spieltag für die erste Bezirksklasse ist daher der 26. 9. 65, wie im Mitteilungsblatt September 1965 angegeben.

**Im letzten Mitteilungsblatt** (Sept. 65) haben sich einige Druckfehler eingeschlichen, die ich hier berichtige:

In der Auslosung muß es bei der ersten Runde heißen: (1-8, 2-7, 3-6, 4-5), also nicht 6-5. Bei den Terminen der 3. Bezirksklasse muß es nach dem 9. 1. 66 nicht 10. 1. 66, sondern 30. 1. 66 lauten.

**Achtung! Änderung der Paarungen**, bzw. der Startnummern für die 2. Bezirksklasse, Gruppe B.

Die Schachgesellschaft Benrath trat an den Bezirks-Spielausschuß heran mit der Bitte, ihre 2. und 3. Mannschaft so zu setzen, daß nicht beide Mannschaften an einem Spieltag Heimrecht haben, da das Vereinszimmer nicht für zwei Kämpfe ausreicht. Dieser Wunsch kommt der Notwendigkeit entgegen, die beiden Mannschaften von Caissa-Heerd in der ersten Runde gegeneinander spielen zu lassen. Die Auslosung hatte deshalb keinen Formfehler, da sich erst nach Startnummer-Bestimmung und Terminfestsetzung die beiden Heerdter Vereine zusammenschlossen. Die 2. Bezirksklasse, Gruppe B, erhält daher folgende neue Start-Reihenfolge:

- 1) Berührt-Geführt I
- 2) Eller III
- 3) Caissa-Heerd I
- 4) Holthausen I
- 5) TuS Gerresheim I
- 6) Caissa-Heerd II
- 7) Benrath III
- 8) Neuß-Weißenberg I

Die Spieltermine bleiben, wie in der Septemбераusgabe mitgeteilt. Hier die noch nicht bekanntgegebenen Mannschaftsaufstellungen:

### Unterrath I

Mainz  
Arnold  
Willms  
Schmidt  
Hesse  
Pempelfort  
Leppin  
Potarczyk

### Derendorf III

Wiedemann  
Schultz  
Schmidts II  
Saam  
Schmitz  
Langer  
Zimmermann  
Brandt

### Weißenberg I

Landschein  
Fischer  
Kluth II  
Schwindt  
Wieschen  
Hüsgen  
Werner  
Rosenkranz

**Die November-Mitteilungen** erscheinen wegen der Teilnahme unseres Redakteurs Lohmann an der Deutschen Meisterschaft erst am 10. 11. 1965.

### Vierer-Mannschaftspokal:

Hier meldeten sieben Mannschaften. In der ersten Runde treffen aufeinander:

Eller II gegen Schewe Torm  
Eller I gegen Oberbilk I  
Oberbilk II gegen Postsport  
Spielfrei ist Rochade

Die Spieltermine machen die Vereine unter sich aus. Bis spätestens 15. November 1965 sind dem Spielleiter des Bezirks die Ergebnisse zu melden.

### Für den Dähne-Pokal haben gemeldet:

Wons, Klaus, Nachtmann, Müller II, Engert, Friehoff, Drechsler, Dr. Christoph, Musmann, Schranz und Weiß. Hier erfolgt die Auslosung eine ¼ Stunde vor Beginn der ersten Runde, die beim Schachklub „Schewe Torm“ am 4. November 1965, ab 19.30 Uhr, gespielt wird. Die zweite Runde des Turniers wird beim SK Eller ausgetragen. Das neue Spiellokal von „Schewe Torm“ ist die Gaststätte „Wicküler am Fürstenpl“, Morsestraße 1.

### Bezirks-Einzelmeisterschaft 1965/66

Die Vereine werden gebeten Vorschläge bezüglich Austragungsort, Spieltag und Zeitpunkt für die Stadtmeisterschaft zu machen. Das Turnier soll wieder wie im Vorjahr geschlossen ausgetragen werden und Anfang Dezember beginnen. Vorschläge bitte bis 18. Oktober 1965 an den Bezirksspielleiter.

Die 3. Bezirksklasse wurde wie folgt eingeteilt und ausgelost:

#### A-Gruppe

- 1) Berührt-Geführt II
- 2) Holthausen II
- 3) Wevelinghoven I
- 4) Schewe Torm II
- 5) Oberbilk II
- 6) Postsport II
- 7) Rochade IV
- 8) Damenschach I

#### B-Gruppe

- 1) Lintorf I
- 2) Rath II
- 3) Hilden II
- 4) Ratingen II
- 5) Oberbilk III
- 6) Tannenhof I
- 7) Caissa-Heerd II
- 8) Eller IV

Spieltermine und Paarungen wie in der Septemбераusgabe schon bekanntgegeben.

Willy Meffert

Herderstraße 62, Telefon: 66 34 20

### Bohlmann und Dr. Christoph spielen in Dortmund

Die Meisterschaft 1965 des Schachbundes Nordrhein-Westfalen findet in der Zeit vom 20. bis 30. Oktober 1965 in Dortmund statt. Ausrichter ist der SV Dortmund 1875. Die Teilnehmer sind:

Franck, Gladbeck  
Capelan, Solingen  
Saacke, Münster  
Hantke, Bielefeld  
Nowak, Solingen

Bohlmann, DSC 25  
Rautenberg, Essen  
Nautsch, Essen  
Speer, Detmold  
Weyrauch, Menden

Lentze, Münster  
Hüttemann, Dortmund  
Dr. Christop, Rochade  
Bachmann, Münster

Die drei Erstplatzierten dieses Turniers sind berechtigt, am nächsten Kandidatenturnier des Deutschen Schachbundes teilzunehmen.

## Jugendschach

Meldungen für die Jugend-Einzelmeisterschaft des Bezirks sind bis zum 1. November 1965 an den Jugendwart Willy Weiß, 403 Ratingen, Am Stadion 6, zu richten. Teilnahmeberechtigt ist jeder Jugendliche, der nach dem 31. August 1946 geboren ist. Turnierbeginn und Spiellokal werden noch bekanntgegeben.

Meldungen für die Jugend-Verbandsmeisterschaft wie oben. Eine Mannschaft besteht aus sechs Spielern.

### Neuer Schacherfolg für Meister Heil

Bei der SG Rochade, wo es im 5-Minuten-Schach um die Vereinsmeisterschaft im Schnell-schach ging, qualifizierten sich für die Endrunde alle Spitzenspieler des Vereins. Hier gab es dann bei zehn Teilnehmern (doppelrundig) ein spannendes Duell zwischen Heil und Lundquist. Den Sieg und damit den Titel errang schließlich Siegfried Heil mit 15:3 Punkten, während Lundquist mit nur einem halben Punkt Abstand den zweiten Platz belegte. Weit zurück folgten Mertins (11½), Dr. Christoph (11), Musmann (8½) und die restlichen Spieler.

### Schachgesellschaft Benrath

Nach 18 Jahren Mitgliedschaft erzielte Jürgen Reuter seinen ersten Turniersieg. Er gewann ein Blitzturnier mit 10½ Punkten vor Scheidt mit 10, Lür mit 9½ und weiteren zehn Teilnehmern.

Ein Wettkampf mit verkürzter Bedenkzeit in Langenfeld endete mit einem 8½:7½-Sieg für Benrath. Es gewannen Ordelheide, Lür, Thon, Wallerath, Schmitz, Dr. Koch und Aufmwasser. Remis spielten Scheidt, Dracke und Büttner.

### Lohmann bei der „Deutschen“

Die Deutsche Schachmeisterschaft wird in diesem Jahr in Bad Aibling bei München ausgetragen, und zwar vom 15. bis 30. Oktober. Es spielen mit:

Unzicker, Bayern  
Pfleger, Bayern  
Hecht, Berlin  
Mohrlock, Württemberg  
Weise, Niedersachsen  
Degenhardt, Hamburg

Hodakowsky, Hamburg  
Hühner, Mittelrhein  
Nonnenmacher, Baden  
Gerusel, Mittelrhein  
Kestler, Bayern  
Eising, Mittelrhein

Besser, Hessen  
Schröder, Baden  
Lohmann, NRW  
Dr. Tröger, Mittelrhein  
Delander, Berlin

### Schachklub Eller

Zu einem Vergleichskampf an 19 Brettern trat der Schachklub Eller in Hückelhoven gegen die dortigen Schachfreunde an. Nach verteiltem Spielverlauf klang der Kampf gegen die klassenhöheren Gegner in einem Unentschieden aus. Dieses Ergebnis entspricht durchaus den gezeigten Leistungen. An den oberen Brettern blieb Eller sogar 2½:1½ im Vorteil, denn Baukloh spielte gegen Schnitzler remis, Müller gewann gegen Hartmann, Nachtmann gegen Schneider, nur Urbanek unterlag hier gegen Aretz. — — — Sieger im Sommer-Schnellturnier wurde bei 19 Teilnehmern Gerhard Nachtmann mit 59½:12½ Punkten vor Müller (56½), Baukloh (55) und Lippek (51½).

### Um IVA-Pokal: Lohmann auf Platz fünf

Der Post SV München veranstaltete Mitte September anlässlich der Verkehrsausstellung ein Schnellturnier unter der Bezeichnung Europaturnier um den IVA-Pokal. Unter den 319 Teilnehmern aus zehn Ländern waren allein drei Großmeister, acht internationale und sechs deutsche Meisterspieler. Den Sieg errang der jugoslawische Großmeister Gligoric. Weitere Plätze: 2. Pfleger (Bamberg), 5. Lohmann (Düsseldorf), 7. Darga (Berlin), 9. Prameshuber (Linz), 10. Teschner (Berlin), 16. Dunkelblum (Belgien).

### Alle Nachrichten

aus den Vereinen bitte ich an meine neue Anschrift zu senden. **Heinrich Lohmann, 4 Düsseldorf-Nord, Blücherstraße 72.** Meine Telefon-Nr. 49 36 77 (bis 17 Uhr: 838 18 44).

**Schachutensilien** liefert schnell und preiswert

**OSKAR BEKMANN, Krefeld-Bockum, Keutmannstraße 271**

Fernsprecher Krefeld 53738

Fordern Sie bitte neue Preisliste Nr. 10 kostenlos und unverbindlich an.

## Mannschaftsaufstellungen (Bund, Verband, 3. Bezirksklasse)

### DSG 25 I

Dr. Gragger  
Friehoff  
Schiffer  
Pille  
Elm  
Drews  
Drechsler  
Schnapp

### Derendorf I

Baumann  
A. Hokenbrink  
W. Hokenbrink  
Grabowski  
Niedrig, Heinz  
Dahl  
Niedrig, Horst  
Dr. Bäumer

### DSG 25 II

Bohlmann  
Schichtel  
Engert  
Dr. Silbermann  
Dr. Romero  
Dr. Jousen  
Winkels  
Dekaart

### Eller I

Hofmann  
Baukloh  
Müller II  
Nachtmann  
Urbanek  
Thiel  
Engels  
Schmidt

### Rochade I

Heil  
Dr. Christoph  
Mertins  
Musmann  
Weiss  
Lundquist  
Meyer  
Gil

### Benrath I

Hesse  
Scheidt  
Ordelheide  
Luer  
Dracke  
Ziebarth  
Reuter  
Haase

### Derendorf II

Heiderich  
Fischl  
Koschnitzke  
Hellerforth  
Grottendieck  
Klaus  
Worhe  
Büsdorf

## 3. Bezirksklasse:

### Tannenhof I

Niespodziany  
Nolte  
Rohn  
Blatz  
Uwiß  
Zacher  
Simon  
Richter

### Hilden II

Hanrath  
Späte  
Lange  
Pikarski  
Schnaitl  
Schriewer  
Kortgödde  
Oberlies

### Eller IV

Nielitz  
Gisselbrecht  
Hartmann  
Frau Sass  
Lauferweiler  
Burchard  
Druyen  
Kschiwan

### Rath II

Caspar  
Hierath  
Windeck  
Günther  
Nemetz  
Krämer  
Scholz  
Keyers

### Oberbilk II

Hähnel  
Lieske  
Matz  
Meurer  
Schlette  
Flader  
Mullenders  
Calles II

### Schewe Torm II

Hauser  
Korst  
Alberti  
Dreisbach  
Hendrich  
Backes  
Schekat  
Heinze

### Rochade IV

Van den Bergh  
Hensel  
Mützel  
Limburg  
Traidl  
Sander  
Korfmann  
Stolpe I

### Lintorf I

Schaarschmidt  
Hösel  
Grundmann  
Szumnarski  
Knippertz  
Schmidt  
Jage  
Fohrn

### Oberbilk III

Endler  
Buch  
Habscheidt  
Zeuw  
Kleinwächter  
Bauch  
Vogel  
Wehler

### Caissa-Heerd II

Weber, Rudolf  
Fritze  
Pütz  
Buntenbroich  
Menester  
Fritze, Erhard  
Weber, Klaus  
Fritze, Erwin

### Damenschach

Mittmann  
Niederhausen  
Tetzlaff  
Albracht  
Mankowski  
Kronenberger  
Standke  
Adams

### Holthausen II

Peuse  
Ullrich  
Güldner  
Trueson  
Bycjsko  
Harnisch  
Michels  
Ehrhardt

### Postsport II

Szczeponek  
Lefevre  
Thiel  
Skofza  
Schönwälder  
König  
Resch  
Wölke

### Wevelinghoven I

Epping  
Dorn  
Klähn  
Krause  
Grundkowski  
Lange  
Haag  
Klümper

### Ratingen II

Bambach  
Plaumann  
Saloch  
Welling I  
Welling II  
Sturm  
Obels  
Heinzmann

### Ber. Geführt II

Schäfer  
Peulen  
Hess  
Rieck  
Manns  
Schulz  
Bachner  
Wehner